

Sybille Maurer

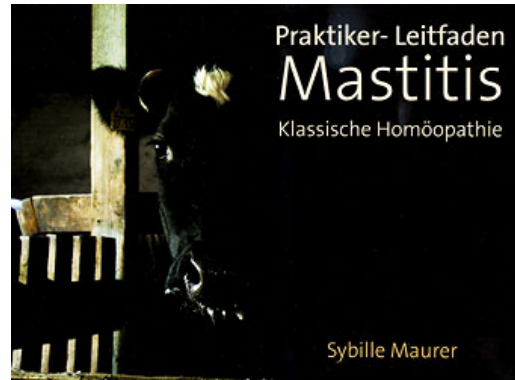
Praktiker-Leitfaden Mastitis Klassische Homöopathie

Leseprobe

[Praktiker-Leitfaden Mastitis Klassische Homöopathie](#)

von [Sybille Maurer](#)

Herausgeber: Eichenhof Verlag



<http://www.unimedica.de/b13848>

Sie finden bei [Unimedica](#) Bücher der innovativen Autoren [Brendan Brazier](#) und [Joel Fuhrmann](#) und [alles für gesunde Ernährung](#), [vegane Produkte](#) und [Superfoods](#).

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Unimedica im Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@unimedica.de
<http://www.unimedica.de>



MIASMA - ERERBTE VERANLAGUNG

PSORA • SYKOSE • SYPHILINIE • TUBERKULINIE BEIM RIND

Die einzelnen Krankheiten
gemeinsam
ergeben das Bild
der zugrunde liegenden
Krankheit,
des Miasmas.

Eine heilende Behandlung
muss unter Einbeziehung
der ererbten
miasmatischen Veranlagung
erfolgen
nach den Gesetzen
der chronischen Krankheiten,
wie Samuel Hahnemann
und seine Nachfolger sie
sehen.^(40,41)

Psora
juckende,
trockene Hautausschläge
Rinderflechte
Ektoparasiten
Würmer
gewöhnliche Warze
Erysipel und Euterödem
schwerste funktionelle Störungen
Anfälligkeit für
Streptokokken Mastitis

Sykose
Eiterungen
milchig eitrig Absonderungen
fischig riechende Absonderungen
eitrig Augenentzündung
milchig eitrig Nasenausfluss
Nabeleiterung
frühe Verkälbung vor dem 3. Monat
blumenkohlartige, leicht blutige Warzen
gestielte Warzen
Eierstockentzündung
Eileiterverwachsung, -verklebung
Gebärmutterentzündung
operative Eingriffe in die
Fruchtbarkeitsorgane (z.B. KB) fördern die Sykose
Chlostridien, E.coli Mastitis
Pyogenes Mastitis

Syphilinie
destruktiv,
eitrig wundfressende
Absonderungen
eitrig wundfressendes Panaritium
Klauenrisse
Arthrose - Gelenkverschleiß/Deformation
degenerative organische Missbildungen
überzählige Zitzen (die Anzahl der Milchdrüsen
ist genetisch festgelegt)
Nabelbruch
Verkälbung nach dem 3. Monat
Totgeburten
Zwillinge (beim Rind)
Zwitter
Mastitis

Miasmen verbinden sich zu
komplexen Miasmen.

Auf dieser Basis
und durch Hinzukommen
einer Tuberkuloseerkrankung
entsteht bei der
Folgegeneration ein weiteres
Miasma, die Tuberkulinie.

Die Tuberkulinie ist
die hereditäre Folge
der Tuberkulose.



Tuberkulose beim Rind: ⁽⁴²⁾

Zwischen 1936 und 1950 waren ca. 2/3 aller Rinder an Tuberkulose erkrankt. Der gesamte Rinderbestand wurde Tuberkulin-Tests unterzogen. Die Sanierung geschah durch Ausmerzungen. Durch unphysiologisches Einbringen eines Tuberkuloseerregers in den Organismus durch die flächendeckenden Tests wurde die Information der Tuberkulose an den gesamten Rinderbestand gegeben.

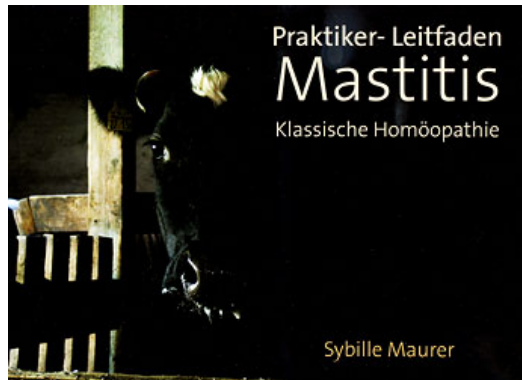
Tuberkulinie

chronische Bronchitis
 Brustfellentzündungen
 Milchdrüsenabszess
 eingezogene Zitzen
 Drüsenanschwellungen
 chronischer Durchfall
 Nabelgeschwür mit Absonderungen
 Ekzem chronisch nässend und eiternd
 Klauen dünn, brechen ab
 white line disease (Nagelpilz)
 eitriges Panaritium
 Geburt übertragen
 Wehen lang andauernd, erschöpfend, quälend
 Gebärmuttervorfall
 Würmer

Mastitis

Staphylokokken Mastitis

Leseprobe von Sybille Maurer
 „Praktiker-Leitfaden Mastitis Klassische Homöopathie“
 Herausgeber: Sybille Maurer
 Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
 Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0



Sybille Maurer

[Praktiker-Leitfaden Mastitis Klassische Homöopathie](#)

48 Seiten, kart.
erschienen 2015



Mehr Bücher zu gesund leben und gesunder Ernährung www.unimedica.de